

SCHULE AUF DER RUDE

GRUNDSCHULE DER STADT FLENSBURG

SCHULPROGRAMM 2025



**SCHULE AUF DER RUDE
LUNDWEG 30, 24941 FLENSBURG**

TEL. 0461/852556

FAX: 0461/851642

Email: schule-auf-der-rude.flensburg@schule.landsh.de

Sich wohlfühlen und gemeinsam lernen!



Präambel

Wir, das Kollegium der Grundschule Auf der Rude, wollen unsere Schülerinnen und Schüler stark machen für ihr gegenwärtiges und zukünftiges Leben, indem wir

- ihnen das Vertrauen entgegenbringen, das sie für eine selbstbewusste und aufrechte Entwicklung brauchen.
- sie darin unterstützen, sich für ihre Meinung, für Wertvorstellungen und für Schwächere einzusetzen.
- ihnen zutrauen, Verantwortung für ihr Verhalten anderen gegenüber und für ihre persönliche Weiterentwicklung zu übernehmen.
- sie mit dem Handwerkszeug und den Grundfertigkeiten für das Leben in unserer Gesellschaft ausrüsten.
- ihre Neugierde und ihren Wissensdurst für die verschiedenen Bereiche unserer Lebensbedingungen wecken.
- ihr Selbstbewusstsein durch persönlichen Lernzuwachs und die Entwicklung von Lernstrategien fördern.
- ihren Einsatz für die Gemeinschaft, ihre Leistungen in fachlicher Hinsicht und Fortschritte im sozialen Bereich anerkennen und angemessen würdigen.

Unsere Schule im Überblick - Wir stellen uns vor



Die "**Schule Auf der Rude**" ist eine modern ausgerüstete Offene Ganztagschule mit DAZ-Zentrum im Süden der Stadt Flensburg. Eine enge Zusammenarbeit mit allen Unterstützungsprogrammen der Stadt Flensburg, der Förderzentren und außerschulischen Partnern im Sinne der Inklusion ist unser pädagogisches Interesse. So arbeiten wir vernetzt mit dem Gesundheitshaus in Flensburg, mit Kindergärten, anderen Schulen, dem ZKE, mit Kinderärzten, Trauma-Pädagoginnen, Dolmetschern, dem Rathaus Flensburg und anderen Institutionen zusammen, die uns in unserer Arbeit, aber vor allem die Kinder bestmöglich unterstützen.

Die Schule existiert seit 1961 im stadtnahen Stadtteil Rude. Zunächst wurde sie als Volksschule gebaut. Seit 1968 ist die Schule Auf der Rude eine reine Grundschule. Der Unterricht findet von 7.45 Uhr bis 11.45 Uhr bzw. bis 12.45 oder 13.30 Uhr statt. Wir sind eine Schule mit einem aktiven Schulleben, jahrgangsübergreifendem Lernen in der Eingangsphase, individualisiertem Lernen und intensiven Fördermaßnahmen in sämtlichen Jahrgangsstufen. An unserer Schule sind zurzeit 12 Lehrerinnen, 1 Schulleitung, 1 Schulassistent, 2 Sonderpädagoginnen, 2 beratende Sonderpädagoginnen, 1 Berater des Zentrums für kooperative Erziehung und 1 Schulsozialarbeiterin beschäftigt.

Das Kollegium ist Innovationen gegenüber aufgeschlossen, bildet sich regelmäßig fort und arbeitet kollegial im Team. Wir beteiligen uns an der Ausbildung junger Lehrkräfte und sind Schule des „PerspektivSchule Kurs 2034 – dem Startchancen-Programm“ des Landes Schleswig-Holsteins. Das Programm unterstützt ausgewählte Schulen bei ihrer Aufgabe für mehr Chancengerechtigkeit durch Bildungserfolg und Persönlichkeitsentwicklung zu sorgen. Aktive Schul- und Unterrichtsentwicklung sorgen auch in herausforderndem soziokulturellem Umfeld für erfolgreiche Lehr- und Lernprozesse.

Die Klassenräume, zum Teil mit Nebenräumen, bieten den Kindern individuelle Entfaltungsmöglichkeiten. Die Schule verfügt außerdem über einen Mehrzweckraum mit Bühne und multimedialer Ausstattung, einen Werkraum, einen Töpferraum, eine Küche, eine kleine Mensa, zwei Differenzierungsräume, eine Turn- und eine Gymnastikhalle. Ein Raumnutzungskonzept wurde erstellt und bildet die Grundlage für lernförderliche Umgebungen in der gesamten Schule.

Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns sehr wichtig. Unsere pädagogischen Leitlinien orientieren sich natürlich an den Lernbedürfnissen der Kinder. Seit Jahren unterrichten wir in allen Klassen im Sinne der Inklusion Kinder mit unterschiedlichen Förderbedarfen. So können sich Kinder gegenseitig stützen und sich unter der Obhut zugewandter Pädagoginnen und Pädagogen entwickeln.

Grundsätze

Folgende Grundsätze wollen wir in unserer täglichen Arbeit verfolgen:

- Wir vermitteln unseren Schülerinnen und Schülern Einsichten und Kenntnisse in den übergeordneten Themen „Gesundheit“ und „Umwelt“.
- Wir fördern die Selbständigkeit, Aktivität und Kreativität unserer Schülerinnen und Schüler.
- Wir fördern und fordern unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Individualität.
- Wir intensivieren die Zusammenarbeit der Lehrkräfte bezüglich der Unterrichtsinhalte.
- Wir halten eine kontinuierliche Fort- und Weiterbildung für selbstverständlich.
- Wir fördern den Eltern-Lehrer-Kontakt.
- Wir fördern das soziale Lernen unserer Schülerinnen und Schüler.
- Wir fördern die Einsicht in die Notwendigkeit von Regeln.
- Wir fördern den Gemeinsinn durch Schulveranstaltungen und Nachmittagsaktivitäten.

Unser Schultag

Immer unserem Motto "Sich wohlfühlen und gemeinsam lernen" folgend, versuchen wir, durch die Einteilung des Schulvormittags die Rahmenbedingungen für individuelle Lernerfolge jedes Kindes zu schaffen. Seit dem Schuljahr 2023/24 sind wir Pilotschule für die Einführung des Lesebandes in Schleswig-Holstein.

Hier ist unser Grundmodell:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:00 - 7:35	Frühbetreuung durch die Inab nach Anmeldung				
7:35 - 7:45	Ankommen, Treffen und Spielen auf dem Schulhof				
7:45 - 8:45	1. Stunde	 mit Frühstück 			
8:45 - 9:05	2. Stunde mit 20-minütigem	LESEBAND 			
9:05 - 9:30					
9:30 - 10:00	1. Pause				
10:00 - 10:45	3. Stunde				
10:45 - 11:00	2. Pause				
11:00 - 11:45	4. Stunde				
11:45 - 12:00	3. Pause				
12:00 - 12:45	5. Stunde				
12:45 - 13:30	6. Stunde				
11:45-14:00/16:00/18:00	Offener Ganzttag durch die Inab nach Anmeldung: Mittagessen, Hausaufgaben, Spielen, Kurse, Betreuung				

Entspannt ankommen

Ab 7:35 dürfen die Kinder auf dem Schulhof ankommen, miteinander spielen, ihre Freunde begrüßen und die neusten Neuigkeiten miteinander und mit der Aufsicht austauschen. So sind sie bereit für den Start in den Unterricht, wenn sie sich dann um 7:45 sammeln, um in ihre Klassen zu gehen.

Der 1. Unterrichtsblock...

...bietet den Kindern Zeit, um im Morgenkreis zu starten, in Ruhe zu arbeiten und ihr Schulfrühstück zu essen. Der Block dauert insgesamt 105 Minuten.

Das Leseband ...

...findet täglich im 1. Unterrichtsblock statt. In dieser 20-minütigen Phase arbeiten die Kinder auf unterschiedlichen Niveaus, um ihre Lesefertigkeiten kontinuierlich zu steigern.

In der darauffolgenden 30-minütigen Pause...

...stehen den Kindern viele Spielgeräte auf dem Hof und eine große Rasenfläche zum Toben und Spielen zur Verfügung. Auch die Soccer-Arena und die Fußballtore erfreuen sich großer Beliebtheit. Wir haben auf dem Schulhof eine Pausenausleihe, die von den 3. und 4. Klassen beaufsichtigt wird. Diese Ausleihe beinhaltet Fahrzeuge und weitere Kleinigkeiten, wie zum Beispiel Gummitwist, Becherstelen, verschiedene Bällen und vieles mehr.

Bei Regen gibt es ausreichend Platz zum Unterstellen und auch Spaziergänge unter Regenschirmen sind sehr beliebt. Nur bei starkem Regen und Unwetter bleiben die Kinder mit ihren Lehrerinnen zusammen in den Klassen. Dort wird dann gemalt, gespielt, vorgelesen, Musik gehört, gegessen, geschnackt oder anders entspannt.

Die 3. Stunde...

ist 45 Minuten lang. Im Anschluss gibt es eine... **15-minütige Pause.**

Die 4. Stunde...

ist wieder 45 Minuten lang und viermal wöchentlich die letzte Stunde für unsere Schülerinnen und Schüler in der Eingangsklasse. Zusätzlich finden hier die Förderstunden und Aufbaustufenunterricht Deutsch als Zweitsprache statt.

Im Anschluss gibt es wieder eine **15-minütige Pause.**

Die 5. Stunde...

ist an vier Tagen in der Woche die letzte Stunde und dauert 45 Minuten.

Die 6. Stunde...,

die ebenso 45 Minuten dauert, ist neben dem Schwimmen in den 3. Klassen auch für die Klassenstufe 4 eine zusätzliche Unterrichtsstunde wöchentlich. Zusätzlich finden hier die Förderstunden und der Aufbaustufenunterricht Deutsch als Zweitsprache statt.

Unterricht

Einen Schwerpunkt unserer schulischen Arbeit sehen wir in der weitestgehend individuellen Förderung unserer Schülerinnen und Schüler. Wir wollen dadurch die schulischen Leistungen und somit auch die Schulzufriedenheit steigern. Eine wichtige Voraussetzung für optimale Förderung ist eine binnendifferenzierende Unterrichtsgestaltung. Wir differenzieren in unserem Unterricht stärker nach Zeit, Methode, Anspruch, Lernumfang und Wahl der Arbeitsmittel. Den Förderunterricht in Kleingruppen wollen wir auch weiterhin und in verstärktem Maße durchführen. Darüber hinaus widmen wir der Gesundheitsförderung besondere Aufmerksamkeit.

„Die Sprache ist der Schlüssel zur Welt“ (Humboldt)

Neben der selbstverständlichen Vermittlung der Grundfertigkeiten Lesen, Schreiben und Rechnen steht die Entwicklung besonderer Kompetenzen in den Bereichen Sprache (Wortschatz und Ausdrucksfähigkeit) und Kommunikation (Kooperationsfähigkeit und Entwicklung von Strategien zur Problemlösung) im Vordergrund.

Im DaZ-Zentrum an der Schule Auf der Rude werden Schülerinnen und Schüler ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen unterrichtet. Der Unterricht ist individuell auf die Bedürfnisse und Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen schulischen und sprachlichen Vorerfahrungen ausgerichtet. Das Ziel ist der Aufbau einer grundlegenden Sprachkompetenz, die es den Kindern ermöglicht, erfolgreich am deutschsprachigen Regelunterricht teilnehmen zu können. Je nach persönlichem Leistungsstand nehmen die Schülerinnen und Schüler in einzelnen Fächern am Unterricht der Regelklassen teil. Diese Teilintegration endet mit dem vollständigen Wechsel in die Regelklasse.

In der Eingangsphase arbeiten wir in jahrgangübergreifenden Lerngruppen, damit die Schülerinnen und Schüler ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten entsprechend bestmöglich gefördert werden können.

Dies sind unsere Klassennamen:



Schulleben/Projekte

Bestimmte Veranstaltungen sind fester Bestandteil unseres Schullebens geworden. Im Laufe eines Jahres gehören folgende Aktivitäten/Traditionen dazu: Fasching, gemeinsames Singen zu verschiedenen Anlässen auf dem Schulhof, gemeinsame sportliche Aktivitäten, Weihnachtsbasteln, Leseprojekte und einiges mehr.

Wir beziehen außerschulische Lernorte in den Unterricht mit ein und wählen aus dem vielfältigen Angebot "von außen" die für unsere Schülerinnen und Schüler geeigneten Veranstaltungen aus, so z.B. die Teilnahme an der Radfahrprüfung in der vierten Klassenstufe, das ADAC Fahrradturnier, Frühradfahren für die Eingangsphasenklassen, Theater- und Museumsbesuche, Unterricht in Zahnpflege durch den Jugendärztlichen Dienst, Unterrichtsgänge zu verschiedenen Anlässen, Sport-Wettkämpfe und vieles mehr.



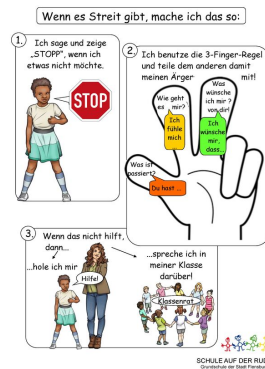
Die freundliche Rude

Es ist unser Ziel, die Kinder stark zu machen für den Umgang mit sich selbst und mit anderen. Dazu gehört auch ein verantwortungsvolles Verhalten gegenüber den Mitmenschen und der Umwelt. So ist die Sensibilisierung für Fragen der direkten Umwelt in und um die Schule herum ein weiteres Hauptanliegen. Im Klassen- und Schülerrat, die in unserer Schule verankert sind, wird ein „Motto des Monats“ gewählt.



Konfliktlösung

Wir sorgen dafür, dass vereinbarte Regeln eingehalten werden – Regeln, welche die bestehende Schulordnung schon beinhaltet. Diese Schulordnung wird regelmäßig überarbeitet und immer auf einen aktuellen Stand gebracht. Um die Einsicht für die Regeln bei den Kindern zu wecken und ihre Einhaltung zu gewährleisten, beziehen wir die Schülerinnen und Schüler in die Aufgabe der Überarbeitung mit ein. Dies geschieht regelmäßig über den Klassen- und Schülerrat.



Schlusswort

Bei den einzelnen Schwerpunkten des Schulprogrammes sind teilweise bereits Wege zur Qualitätssicherung beschrieben worden. Die Überarbeitung fand im Schuljahr 2023/24 statt und wurde auf der Schulkonferenz vorgestellt.

Ab dem Schuljahr 2024/25 nehmen wir uns eine jährliche Überarbeitung/Evaluation vor und stimmen uns über weitere Arbeitsschwerpunkte ab. Diese Arbeitsschwerpunkte fließen dann in den jeweiligen Jahresarbeitsplan, die Konzepte oder in das Schulprogramm ein.

Folgende Konzepte ergänzen das Schulprogramm:

- Absentismus Konzept (angepasst/evaluiert 2024/25)
- Fachcurricula der einzelnen Fächer (erstellt und evaluiert 2024/25)
- Fortbildungskonzept (evaluiert 2024/25)
- Jahresarbeitsplan Schuljahr 2024/25
- Konzept Offener Ganztag der Stadt Flensburg (Träger INAB)
- Konzept Schulpool (evaluiert Schuljahr 2024/25)
- Medienkonzept (jährliche Anpassung)
- Pädagogisches Raumnutzungskonzept (erstellt 2022/23)
- Schulordnung (evaluiert 2022/23)
- Startchancenprogramm seit Schuljahr 2024/25 Land Schleswig-Holstein
- Übergangskonzept Kita Schule (evaluiert 2022/23)
- Vertretungskonzept (angepasst/evaluiert 2024/25)
- Zielvereinbarung Perspektivschul-Programm 2023 bis 2034
- Präventions- und Schutzkonzept (2024/25 in Arbeit)

Das Schulprogramm wurde im Schuljahr 2023/24 und 2024/25 evaluiert.